

Früher war alles besser – Ne, doch nicht

Allegra Bayer

Das waren noch Zeiten als ich mit meinen Freunden Sommerbiathlon mit den Inlinern gespielt habe. Mit den Walking-Stöcken meiner Mama haben wir uns angeschuckt und dann die Zielscheibe angetippt. Wir haben jeden Tag neue Rekorde aufgestellt und unsere Fußfertigkeit auf den Inlinern trainiert.

Manchmal wäre ich gerne wieder 10. Da habe ich mich immer nach der Schule um Drei mit meinen Freunden verabredet. Das fehlt mir heute irgendwie. Früher war irgendwie alles besser. Okay, nicht alles, aber zumindest fühlte sich alles leichter an.

Wobei? Leicht fühle ich mich heute auch noch, wenn ich in der Sonne sitze und häkle, zum Beispiel. Vielleicht ist es die Spontanität? Ich war damals schon sehr spontan... Ne, das stimmt eigentlich auch nicht. Ich verabrede mich auch heute noch für „in 10 Minuten“. Warum denke ich mit 21, dass früher alles besser war – als Kind?! Vielleicht weil ich damals diese Verantwortung nicht hatte, die ich heute für mein Leben habe. Meine Eltern haben für mich gesorgt. Und Gott auch. Aber das tut er heute auch noch. Gott sorgt sich um mich. Ich bin ihm wichtig. Ganz egal, wie alt oder jung ich bin. Er nimmt mich an die Hand und zeigt mir, wo ich meine kindliche Leichtigkeit und Spontanität auch heute noch wiederfinden kann.

© 2026 radio m
Alle Rechte vorbehalten.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1
radio m
Giebelstraße 16
70499 Stuttgart
info@radio-m.de